



Stromfresser im Herz der Heizung

Der Austausch alte Heizungspumpen spart viel Geld

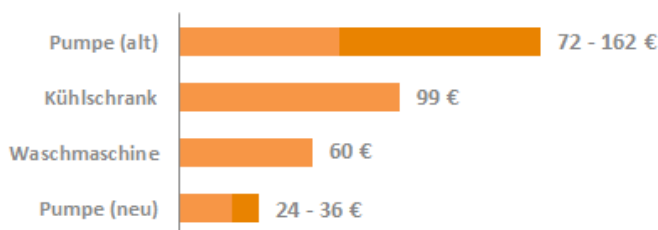
Tausende von Stunden befördern Umwälzpumpen jährlich Wasser vom und zum Heizkessel. Alte Pumpen verbrauchen dabei dauerhaft ordentlich Strom, auch bei ausgeschalteten Heizkörpern. Ihr Energieverbrauch liegt oft höher als der von Kühlschrank und Waschmaschine zusammen.

Mit dem Einbau einer neuen, hocheffizienten Pumpe lassen sich bis zu 90 Prozent dieses Energieverbrauchs vermeiden, was Strom und damit Geld spart und den CO₂-Ausstoß mindert. Diese intelligenten Pumpen sind nämlich nur dann aktiv, wenn sie wirklich gebraucht werden, so Roland Mäckle von der Regionalen Energieagentur Ulm.

Der Austausch der Umwälzpumpe ist relativ einfach und kostet rund 400 Euro. Diese Investition macht sich schnell auf der Stromrechnung bemerkbar und rechnet sich meist schon nach wenigen Jahren. Während der gesamten Lebensdauer der Pumpe von etwa 15 bis 20 Jahren kommt eine ordentliche Stromkostensparnis zusammen.

Zusätzlich Geld und Energie spart, wer Rohrleitungen nachdämmt oder beim Häuslesbau eine Zirkulationsleitung mit intelligenter Steuerung wählt und vielleicht auf weit verzweigte Warmwasseranschlüsse zum Beispiel in der Gästetoilette verzichtet.

Stromkosten pro Jahr, im Durchschnitt



Datenquelle: Bayerisches Landessamt für Umwelt

Die Regionale Energieagentur hilft Ihnen beim Energiesparen. Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Erstberatungsangebot.

Kontakt:

Regionale Energieagentur Ulm
Olgastraße 95, 89073 Ulm
Tel. 0731-173270

info@regionale-energieagentur-ulm.de
www.regionale-energieagentur-ulm.de

Energiespartipp der Woche